



Sport verbindet

Die Jury der „Sterne des Sports“ auf Landesebene hatte in diesem Jahr keine einfache Aufgabe: gleich mehrere Vereine haben mit ihren Projekten überzeugt

Gegen starke Konkurrenz musste sich der VfL Bad Wildungen im Wettbewerb „Sterne des Sports“ nicht nur auf Bundesebene durchsetzen. Auch in Hessen, bei der Verleihung der Silbernen Sterne, überzeugten gleich mehrere Vereinsprojekte die Jury.

Gott oder Allah – das ist hier egal

Ob man aus der Türkei stammt oder italienische Eltern hat, ob man an Gott oder an Allah glaubt, ob das Portemonnaie dick ist oder schmal – beim Fußballclub Sportfreunde 1920 Schwalbach ist das egal. Denn dort ist es erklärtes Ziel, dass Menschen jeder Herkunft im Verein gemeinsam Sport treiben.

Aus 26 Nationen stammen die Spieler mittlerweile, rund die Hälfte aller Mitglieder hat „Migrationshintergrund“. Dass sie zusammenwachsen, dafür sorgt der Verein mit seinem Integrationsprojekt. Beim Wettbewerb „Sterne des Sports“ gab es dafür auf Hessenebene den zweiten Platz und 1.500 Euro Preisgeld. Unterstützt wurde die Bewerbung von der Frankfurter Volksbank eG.

Bei seinen Bemühungen bezieht der Verein die Familien der Mitglieder ein: Während die Kinder sich bewegen, können die Mütter zum Beispiel einen Sprachkurs besuchen. Außerdem gibt es Hausaufgabenbetreuung, Bewerbungstraining und Berufsberatung. Junge Erwachsene werden zudem motiviert, sich als Schiedsrichter oder Trainer ausbilden zu lassen. Bei Mannschaftsfahrten in Fußballcamps für Kinder und ihre Familien steht das Miteinander im Vordergrund. Für finanzschwache Teilnehmer übernimmt der Verein die Kosten. Da ist es selbstverständlich, dass man auch für die Flüchtlinge Sachspenden sammelt und sie kostenlos teilnehmen lässt.

Auf dem Pferderücken selbstständig werden

Mit vier Kindern fing im Jahr 2002 alles an: Damals gründete die PferdeSportGemeinschaft Molzbach ihre erste

Voltigiergruppe. Mittlerweile sind es über 100 Sportlerinnen und Sportler, die im Verein turnerische und gymnastische Übungen auf dem Pferderücken vollführen. Vermittelt wird in den Gruppen aber noch viel mehr: Kinder und Jugendliche können soziales Verhalten üben, Einfühlungsvermögen und Gemeinschaftssinn entwickeln, Vertrauen aufbauen und lernen, selbstständig zu werden. Dafür, wie gut das gelingt, gab es den dritten Preis und 1.000 Euro. Eingereicht wurde das Projekt über die VR-Bank NordRhön eG.

Wer bei der PferdeSportGemeinschaft voltigiert, kann was erleben. Dazu gehören nicht Turniere, Ferienaktivtage für Kinder und das jährliche Voltigier-Camp für Jugendliche ab zwölf Jahre. Die einzelnen Gruppen präsentieren in selbstgenähten Kostümen Choreografien beim „Frühlingszauber“ oder bereichern auf akrobatische Art die örtlichen Fastnacht-Feiern.

Inklusion und Integration sind für den Verein selbstverständlich. In einigen Gruppen sind Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf eingegliedert. 2015 hat zudem ein Wettbewerb im Voltigieren für Menschen mit geistiger Behinderung stattgefunden. Kein Wunder also, dass die Wartelisten des Vereins voll sind.

Förderpreise für drei Vereine

Jeweils 500 Euro und einen Förderpreis gab es auf Hessenebene für drei weitere Vereine. Der Dauernerheimer Trampolin Verein „Die Kängurus“ wurde für sein Projekt „Inklusion von sehbehinderten Menschen und Integration durch Sport, gegen die Folgen von Kinderarmut“ ausgezeichnet. Dafür, dass sie sich für Chancengleichheit und Integration und gegen soziale Ausgrenzung einsetzt, wurde die Sportgemeinschaft Eiche Darmstadt belohnt. Ebenfalls bedacht wurde das Zirkus- und Akrobatikprojekt „Traumfänger“ des TSV Eintracht 1920 Stadallendorf.

Isabell Boger

O B E N

Große Auszeichnung für tolle Leistungen: Die Gewinner der Silbernen Sterne des Sports.

Foto:

Genossenschaftsverband

i

Der Jury auf Hessenebene gehörten an: Eckhard Cöster und Ralf-Rainer Klatt (beide Landessportbund Hessen), Julia Nestle (Radio FFH), Manuela Schmermund (Paralympics-Gewinnerin), Meike Freitag (Hessisches Innenministerium), Hans-Peter Seubert (Sportjournalist) und Udo Drechsel (Genossenschaftsverband).



Informationen zu den Vereinen im Internet: www.fc-schwalbach.de, www.psg-molzbach.de, www.die-kaengurus.de, www.sg-eiche.de, www.eintracht-stadallendorf.de